



Holunderblüte



Kirche in Straßberg



Ortsfll Lindenberg



# GrünesBand Deutschland

## Themenroute Historische Grenzen Zwei Landesherrn

### Historische Grenzen

Wenige Schritte nördlich vom Tafelstandort verläuft mit der Selke die ehemalige Grenze zwischen Preußen und Anhalt. Straßberg gehörte zu Preußen und das ehemals eigenständige Dorf Lindenberg befand sich im anhaltischen Hoheitsgebiet.

### Zwei Landesherrn

Straßberg wurde 1194 erstmals urkundlich erwähnt. 1497 erscheint Lindenberg in einer Urkunde des Erzbischofs von Magdeburg. Durch mehrfachen territorialen Besitzwechsel zwischen den Fürstentümern, Belehnungen und Verkäufe kam es gelegentlich zu Grenzstreitigkeiten, die teilweise auch kriegerisch auf den Selkewiesen ausgetragen wurden.

Aus der kleinen Siedlung auf dem Lindenberg entstand über die Zeit ein Ort, der im Jahr 1830 immerhin 96 Einwohner zählte. Erst 1838 wurde in Lindenberg ein eigener Friedhof angelegt. Bis dahin brachte man die Verstorbenen auf dem heute noch so genannten Totenweg nach Siptenfelde, um sie dort im Anhaltischen zu bestatten. Durch die Zugehörigkeit zu Preußen bzw. Anhalt galten sowohl in Straßberg als auch in Lindenberg die jeweiligen Landesgesetze. Beide hatten eine eigene Ortsverwaltung, einen Ortsvorsteher und auch eine eigene Feuerwehr. Lindenberg wurde 1952 nach Straßberg eingemeindet.



### Nasse Grenze

Auf der Themenroute Historische Grenzen können wir verschiedene Grenzmarkierungen kennen lernen. Dazu gehören die Reste eines Wallgrabens, Malebäume, Grenzsteine und Grenzgräben. Hier ist es nun im Norden mit der Selke ein Gewässer, das als Grenzmarkierung zwischen zwei Hoheiten diente. Eine solche Grenze wird auch „nasse Grenze“ genannt.

### Hausrotschwanz und Schwarzer Holunder

Der ursprünglich nur im Hochgebirge lebende Hausrotschwanz hat sich in unseren Städten und Dörfern zu einem Allerweltsvogel entwickelt. Ein rötlicher Schwanz und häufiges Knicksen in aufrechter Sitzhaltung sind die Markenzeichen dieses anpassungsfähigen Singvogels. Im März kommt er aus dem Winterquartier im Mittelmeerraum zurück. Dann ist sein etwas kratzig klingender Gesang häufig zu hören. Das Nest wird katzensicher und oft ganz nah beim Menschen auf Mauersimsen oder Türbalken errichtet. Erfolgreiche Paare in guten Revieren schaffen es, drei Brutten im Jahr aufzuziehen. Im Herbst, bevor uns die Vögel ab September wieder verlassen, werden auch größere Mengen der reifen Beeren des Schwarzen Holunders gefressen. Das gibt den dringend notwendigen Energievorrat, den sie für die lange Reise benötigen. Holunder ist sehr robust und gehört in Mitteleuropa zu den häufigsten Straucharten. Die duftenden, weißen Blüten öffnen sich von Juni bis Juli. Blüten und Früchte werden als Heil- und Lebensmittel sowie als Farbstoff verwendet.

Die Kreisbilder zeigen in der Reihenfolge von oben: Kapelle auf dem Lindener Friedhof, Hausrotschwanz, Beeren des Schwarzen Holunders, Beeren des Bergholunders, Holunderblätter. Fotos: George

Weitere Informationen auf der Rückseite



[www.harzregion.de](http://www.harzregion.de)  
[www.harzinfo.de](http://www.harzinfo.de)

[www.gruenes-band-harz.de](http://www.gruenes-band-harz.de)